

Freie Hofschule Gaisberg

Lernforschungswerkstatt mit Bilddenkern

Zielgruppe:

LernbegleiterInnen der Freien Hofschule Gaisberg, WaldorflehrerInnen und interessierte LehrerInnen aller Schularten

Zeiten:

Jeweils Freitag 17:00 bis 21:00 und Samstag 9:00 bis 19:30.

Essen:

Für die Kaffeepausen und die Getränke sorgen wir. Mittag- und Abendessen gegen Kostenbeitrag.

Tagungsort:

Freie Hofschule Gaisberg

Obersteinwandgut, Gaisberg 7, 5060 Salzburg, Österreich

Telefon: 0043-(0)662-6440402 (Büro)

Email: office@hofschule-gaisberg.at

Web: www.hofschule-gaisberg.at

Anmeldung:

bitte melden Sie sich **möglichst umgehend schriftlich an bis spätestens 14 Tage vor Beginn!** Anmeldeformular von der Website downloaden oder von uns per E-Mail anfordern.

Falls Sie sich anmelden, schicken wir Ihnen Wegbeschreibung und Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten zu.

Tagungsbeitrag:

€ 600,00 für die gesamte Fortbildung

€ 150,00 für die Teilnahme an einem einzelnen Modul

bitte vorab überweisen bis spätestens 14 Tage vor Beginn, auf Freie Hofschule Gaisberg e.V.

Schoellerbank, Kto-Nr. 1070 984 1009, BLZ 19200,

IBAN: AT141920010709841009, BIC: SCHOATWW

Stichwort: Malen und Zeichnen + Modul (bzw. ALLE)

Der Eingang auf der Bank gilt als Anmeldung! Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt.

Freie Hofschule Gaisberg

Lernforschungswerkstatt mit Bilddenkern

Malen und Zeichnen

1. bis 8. Schuljahr



Fortbildung mit Thomas Wildgruber

Autor des gleichnamigen Buches

5 Praxisseminare

an der Freien Hofschule Gaisberg
im Schuljahr 2010/2011

Formenzeichnen

1. & 2. Oktober 2010 - Klassenstufen 1 bis 4

Wir arbeiten mit den Form gebenden Kräften der Linie: mit Geraden, Gebogenen, mit Winkeln und Rhythmen, Symmetrien und Asymmetrien. Unterrichtsbezogen für verschiedene Altersstufen werden wir aus einigen Formelementen Wandlungen, Variationen und Kombinationen entwickeln. Zusätzlich unternehmen wir den Sprung von der Linie in die Fläche, die dem Formenzeichner neue überraschende Erfahrungen und Gestaltungsmöglichkeiten liefert.

Mitbringen: Zeichenpapier (ca. A3), Wachsstifte, -blöckchen, Bleistifte, Buntstifte.

Aquarellmalen

25. & 26. Februar 2011 - Klassenstufen 3 bis 5

Wir erarbeiten uns als Grundlage für Aufgabenstellungen die wichtigsten malerischen Mittel, richten die Aufmerksamkeit auf die Farben im Malprozess und ihre möglichen seelischen Wirkungen und achten bei der Harmonisierung der Kontraste im Bild auf den Pendel zwischen fokussierender und offener Aufmerksamkeit. In der praktischen Ausübung von Themen aus der Mythologie, der Tierkunde und der Pflanzenkunde vergegenwärtigen wir uns die Methodik und Didaktik des Aquarellmalens.

Mitbringen: Aquarellpapier (ca. A3), Pinsel

Schwarzweiß-Zeichnen

15. & 16. April 2011 - Klassenstufen 6 bis 8

Für den Einstieg ins Schwarzweiß-Zeichnen üben wir zunächst Grautöne differenziert entstehen zu lassen. Zu Formen kommen wir durch das Kontrastieren. Mit der Beobachtung realer Licht- und Schattenverhältnisse an Gegenständen gehen wir über zur Darstellung von zunächst einfachen Raumformen, anschließend zur Wiedergabe von Naturgegenständen.

Orientiert an den Erfordernissen des Unterrichtes in der 6. bis 8. Klasse, entwickeln wir Aufgabenreihen, die schrittweise die Fähigkeiten der Schüler im Zeichnen und im Wahrnehmen fördern.

Mitbringen: Zeichenpapier (ca. A3), verschiedene weiche Bleistifte

Mit Farben gestalten

6. & 7. Mai 2011 - Klassenstufen 6 bis 8

Mit Beobachtungen und Experimenten erkunden wir Sehgesetze des Auges und suchen so einen den Schülern dieser Altersstufe entsprechenden Zugang zu der Welt der Farben, der Farbkontraste, insbesondere des Komplementärkontrastes. Daraus entwickeln wir für den Kunstunterricht eine malerische Farbkontrastübung mit Deckfarben. Eine weitere Naturbeobachtung, die Erscheinung warmer und kalter Farben in der Nähe und der Ferne, führt uns zu den Gesetzen der Farbperspektive.

Dies gestalten wir in einem Landschaftsmotiv mit Pastellkreiden.

Mitbringen: Zeichenpapier (ca. A3), Bleistifte, Buntstifte; Deckfarben und Pastellfarben (falls vorrätig)

Perspektive

27. & 28. Mai 2011 - Klassenstufen 7 und 8

Wir entwickeln einen Leitfaden für den Unterricht in Perspektive im 7. und 8. Schuljahr. Dafür gehen wir aus von Experimenten zur Entdeckung der Regeln für die Projektion des dreidimensionalen Raumes auf die Fläche. Augenhöhe, Fluchtpunkt, Fluchtlinien und somit die Konstruktion stereometrischer Raumkörper werden in didaktisch zweckmäßig aufzubauenden Schritten erarbeitet, verschiedene Regeln zur Verkürzung in Erfahrung gebracht. Das stark gedanklich geprägte Konstruieren führen wir dann wieder zu künstlerisch zu gestaltenden Raumdarstellungen.

Mitbringen: Zeichenpapier (ca. A3), Bleistifte, Buntstifte; großes Lineal und Dreiecklineal

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Website der Hofschule Gaisberg

www.hofschule-gaisberg.at

oder

www.kunst-didaktik.de

Hier kann man sich über den kunsttheoretischen Ansatz, das Buch und den Dozenten informieren.